



# Pfarnachrichten Kath. Kirchengemeinde St. Jakobus

## Anschrift:

Marktstr. 1  
26683 Saterland/Ramsloh  
Tel.: 0 44 98 – 70 77 30  
E-Mail: [pfarramt@kirche-saterland.de](mailto:pfarramt@kirche-saterland.de)  
Homepage: [www.kirche-saterland.de](http://www.kirche-saterland.de)

## Unsere Pastoralteam:

Pfr. Ludger Fischer                      04498-7077311  
E-Mail: [Pfr.Fischer@kirche-saterland.de](mailto:Pfr.Fischer@kirche-saterland.de)  
Pfr. Asirvatham Rajendran              04498-9227992  
E-Mail: [asir30@gmail.com](mailto:asir30@gmail.com)  
Past. ref. Tanja Gamers                 04498-707731  
E-Mail: [Tanja.gamers@kirche-saterland.de](mailto:Tanja.gamers@kirche-saterland.de)

## Öffnungszeiten Pfarramt:

Montag            geschlossen!  
Dienstag        09:00 – 12:30 Uhr  
Mittwoch        09:00 – 12:30 Uhr  
Donnerstag     09:00 – 12:30 Uhr + 15:00 -18:00 Uhr  
Freitag          09:00 – 12:30 Uhr

## Sprechzeiten im Gemeindeteil:

Strücklingen: Mo. 09:30 – 10:30 Uhr Pfarrheim

vierter und fünfter Fastensonntag im Jahreskreis des Lesejahres C  
Lukas 15,1-3.11-32 und Johannes 8,1-11

Wochen vom 24. März bis 06 April 2025

## **Gedanken zur Fastenzeit**

Gemeinsam träumen - LIEBE sei TAT

Diesen Titel trägt das Hungertuch 2025/26 und lädt den Betrachtenden ein, über das Miteinander und über die Zukunft nachzudenken. Es lohnt sich, das Bild länger anzuschauen, den ersten Eindruck festzuhalten, dann im längeren Verweilen die Einzelheiten wahrzunehmen, die Personen und Lebewesen, die Handlungen und den Ausdruck der Menschen auf dem Bild, die Gegenstände und Tiere, die Farben und ihre Intensität, die Bildkomposition in Mitte und Aufteilung. Je länger man das Bild betrachtet, um so mehr ist zu spüren, dass es mit mir ins Gespräch kommen will und Geschichten von Menschen erzählt.

Als Menschen leben wir in Beziehungen, denn wir sind aufeinander angewiesen, wir leben aber auch in Beziehung zu unserer Umwelt, denn wir sind Teil von ihr.

Beziehungen leben davon, wie wir sie pflegen, mit welchem Einsatz wir uns einbringen und mit welcher Haltung wir aufeinander zugehen.

Positive Beziehungen entstehen da, wo wir liebevoll und verständnisvoll, wohlwollend und mit Rücksicht und Respekt einander begegnen. Und das gilt nicht nur für die Begegnung von Mensch zu Mensch, sondern auch für das Miteinander von Mensch und Schöpfung.

„Liebe sei Tat“ ist damit eine Haltung für gelingende und damit positive Beziehungen. Die österliche Bußzeit kann uns helfen, dieser Haltung neuen Schwung zu geben.

Ich wünsche Ihnen eine erfüllte Zeit, mit vielen positiven Erfahrungen

Ihr Pastor Ludger Fischer

Bid:  
Friedbert Simon  
in [Pfarrbriefservice.de](http://Pfarrbriefservice.de)



## **Der verlorene Sohn**

Der Vater ist auf eine radikale Weise barmherzig. Dem heimgekehrten Sohn macht er keine Vorwürfe. Stellt ihm keine Bedingungen. Er schließt ihn einfach in die Arme. Ich finde mich wieder in dem Sohn, der seinem Vater weggelaufen ist. Ich erfahre mich auch als einer, der vor Gott wegläuft. Immer wieder. Der wieder zurückkommt. Und immer wieder seine Umarmung spürt.

**Annahmeschluss** für Messintentionen und Veröffentlichungen im kommenden Pfarrbrief ist **Freitag, 28.03.2025**

## Gottesdienstordnung für die Zeit vom 24.03.2025 – 06.04.2025

	<b>St. Georg Strücklingen</b>	<b>St. Jakobus Ramsloh</b>	<b>St. Peter und Paul Scharrel</b>	<b>St. Petrus Canisius Sedelsberg</b>
Sa 22.03.	17.00 Uhr Eucharistiefeier			18.30 Uhr Eucharistiefeier
So. 23.03.	10.30 Uhr Gottesdienst Bollingen	09.00 Uhr Eucharistiefeier	10.30 Uhr Eucharistiefeier	
Mo. 24.03.	09.00 Uhr Eucharistiefeier			
Di. 25.03.		08.15 Uhr Eucharistiefeier <b>15.00 Uhr Beichte Kokis</b> <b>16.00 Uhr Beichte Kokis</b>		17.40 h Rosenkranzgebet 18.00 h Eucharistiefeier
Mi. 26.03.		08.15 Uhr Eucharistiefeier <b>15.00 Uhr Beichte Kokis</b> <b>16.00 Uhr Beichte Kokis</b>	17.40 h Rosenkranzgebet 18.00 Uhr Eucharistiefeier	
Do 27.03.	<b>14.30 Uhr Seniorengottesdienst</b>	<b>15.00 Uhr Beichte Kokis</b> <b>16.00 Uhr Beichte Kokis</b> 18.00 Uhr Eucharistiefeier		
Fr 28.03.	<b>17.00 Uhr Kreuzwegandacht FG</b>	08.15 Uhr Eucharistiefeier		
Sa 29.03.	17.00 Uhr Eucharistiefeier			18.30 Uhr Eucharistiefeier
So. 30.03.	10.30 Uhr Gottesdienst Bollingen	09.00 Uhr Eucharistiefeier <b>11.30 Uhr Taufe</b>	10.30 Uhr Eucharistiefeier <b>15.00 Uhr ewiges Gebet</b> <b>17.00 Uhr Abschlussandacht</b>	
Mo 31.03.	09.00 Uhr Eucharistiefeier			
Di. 01.04.		08.15 Uhr Eucharistiefeier		<b>18.55 h Rosenkranzgebet</b> <b>19.15 h Eucharistiefeier</b>
Mi. 02.04.		08.15 Uhr Eucharistiefeier <b>10.10 Uhr Gottesdienst GS</b>	<b>18.55 h Rosenkranzgebet</b> <b>19.15 h Eucharistiefeier</b>	<b>14.30 Uhr Seniorenmesse</b>
Do 03.04.		<b>19.15 Uhr Eucharistiefeier</b>		<b>08.00 Uhr ökum. Gottesdienst GS</b>
Fr 04.04.	<b>17.00 Uhr Kreuzwegandacht FG</b>	08.15 Uhr Eucharistiefeier <b>17.00 Uhr Gottesdienst Kokis</b>	<b>15.00 Uhr Senioren-Kreuzwegandacht</b>	
Sa 05.04.	17.00 Uhr Eucharistiefeier			18.30 Uhr Eucharistiefeier
So. 06.04.	10.30 Uhr Gottesdienst Bollingen	09.00 Uhr Eucharistiefeier	<b>07.30 Uhr Frühschicht Kollping</b> 10.30 Uhr Eucharistiefeier + <b>Messdienerneuaufnahme</b>	<b>11.30 Uhr Taufe</b>

### Kollekten:

Die Kollekten am 22./23.03.2025 sind für die Kosten der Kirche bestimmt.

Die Kollekten am 29./30.03.2025 sind für das Kosten der Kirche bestimmt.

Die Kollekten am 05./06.04.2025 sind für das **Bischöfl. Hilfswerk MISEREOR (+Fastenopfer der Kinder)** bestimmt

### **Kollekten und Spenden**

Wir freuen uns über jede Spende, die unsere Arbeit unterstützt. Überweisen können Sie auf unser Kirchenkonto mit dem jeweiligen Vermerk, wofür Sie die Spende geben: Adveniat, „Caritas“, „Kirche“, „Gottesdienstkosten“, „Misereor“ etc.

Unser Konto: Kirchengemeinde St. Jakobus; DE59 2806 5286 0101 7055 00 bei der RaiBa Scharrel

Auf Wunsch wird über die Spende auch eine Spendenbescheinigung ausgestellt. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

### **CARITAS – Sammlung im März 2025**

In jedem Jahr wird im Frühjahr und im Herbst eine Caritassammlung durchgeführt. Es wird dabei um Spenden gebeten, mit denen vor Ort Menschen in Not geholfen werden kann, damit dort geholfen werden kann, wo es keine anderweitige Unterstützung gibt. Caritasarbeit ist in erster Linie Einsatz Ehrenamtlicher für Menschen, die Hilfe und Zuspruch brauchen. So helfen in unserer Gemeinde Ehrenamtliche bei der Caritas-Lebensmittel-Ausgabe (CarLA), der Tafel, mit, andere besuchen kranke Gemeindemitglieder in unseren Krankenhäusern oder machen Haus- und Geburtstagsbesuche, wieder andere engagieren sich in der Kleiderkammer, bei den Familienpartnern oder im Cafe für alle. Gemeindeübergreifend wird die Caritas tätig in vielfältigen Beratungsbereichen, wie z. B. in der Schuldnerberatung oder Krisensituationen in Ehe und Familie. Die Liste der Arbeitsfelder der Gemeinde-Caritas ist hier nur kurz umrissen und nicht vollständig. Neben dem Engagement der Ehrenamtlichen, der unentgeltlich geschieht, werden aber auch Gelder benötigt, um Menschen in Not zu helfen.

Helfen auch Sie mit, dass Menschen erfahren dürfen, wir sind nicht allein, wir dürfen Hoffnung haben.

Unser Caritas-Konto: **Zweck:** Caritassammlung 2025 **IBAN:** DE 59 2806 5286 0101 7055 00 bei der RaiBa Scharrel

## **MISEREOR Fastenaktion 2025 - Auf die Würde. Fertig. Los**

Mit der Fastenaktion 2025 rückt Misereor die Bewohner\*innen von Teeplantagen in Sri Lanka in den Fokus.

Vor rund 200 Jahren wurden im Zuge der britischen Kolonialzeit zahlreiche Menschen aus Indien nach Sri Lanka geholt. Ihre Aufgabe: auf den Plantagen arbeiten. Sie wurden in kleinen Siedlungen rund um und auf den riesigen Plantagen angesiedelt, wo sie unter menschenunwürdigen Bedingungen gewohnt und gearbeitet haben. Ihre Nachkommen leben weiterhin in den Siedlungen; ihre Situation hat sich kaum verändert. Zwar arbeiten die meisten nicht mehr auf den Plantagen, die Siedlungen können sie häufig trotzdem nicht verlassen, weil sie keine Alternative finden. Sie besitzen wenige Rechte, haben kaum Zugang zu Sozialleistungen oder dem Gesundheitssystem, die Bildungsangebote sind unzureichend, Zukunftsperspektiven kaum vorhanden.

Der Misereor-Partner Caritas Sri Lanka-SEDEC unterstützt insbesondere Frauen dabei, ihre Talente zu entfalten und ein eigenes Einkommen zu erzielen, zum Beispiel mit Nähen, Weben oder einem eigenen Geschäft. So verbessern sie ihre Lebensbedingungen, soziale Teilhabe und schaffen sich Alternativen zur harten Arbeit auf den Teeplantagen.

Was tut die SEDEC außerdem?

Sie will das Schicksal der Männer, Frauen und Kinder verändern. Dafür setzen die Mitarbeitenden auf verschiedene Maßnahmen:

**1. Die Kraft der Gemeinschaft:** die SEDEC motiviert die Hochlandtamil\*innen, sich zusammenzuschließen und stärkt das Gemeinschaftsgefühl der Menschen.

**2. Menschenrechte:** die SEDEC hilft den Menschen dabei, für die eigenen Rechte einzustehen und die Stimme gegen Ungerechtigkeit und Willkür zu erheben.

**3. Selbstwirksamkeit:** Unter dem Leitsatz "Tu es selbst" entdecken die Erwachsenen ihre Talente und erlernen neue Fähigkeiten, mit denen sie sich selbstständig machen können. So eröffnet die eine einen eigenen Shop, während die andere sich als Schneiderin ausprobiert.

**4. Prävention:** die SEDEC entwickelt verschiedene Maßnahmen für die Kinder und Jugendlichen in den Siedlungen. Gefühle ins Wort bringen, Sorgen und Ängste bewältigen, Traumatisches verarbeiten - mit Theater, Spiel und Sport lernen die Jüngsten, sich selbstbewusst und befreit ein Leben aufzubauen.

Unter dem Leitwort „Auf die Würde. Fertig. Los!“ ermutigt Misereor dazu, diesen Wandel zu fördern.

Mit Ihrer Spende unterstützen auch Sie den Wandel – danke!

---

## **Pfarrreiratssitzung**

Die nächste Sitzung des Pfarrreirates ist am Dienstag, d. 25. März 2025, um 20:00 Uhr in Sedelsberg.

## **Misereor-Hungertuch 2025/2026**

Das neue Hungertuch hängt nun seit Aschermittwoch in unseren Kirchen. Es lädt zum Betrachten und Verweilen ein. Nehmen Sie sich gern die Zeit, um es auf sich wirken zu lassen, um sich mit den Darstellungen näher vertraut zu machen und zu beschäftigen. Auf der letzten Seite in den Pfarrnachrichten folgen ein ums andere Mal Erklärungen zu den verschiedenen Abbildungen darauf. Außerdem liegt wieder kostenloses Material zur Mitnahme in unseren Schriftständen aus.

## **Abendgottesdienste**

Ab dem 1. April kehren wir wieder zu unseren gewohnten Gottesdienstzeiten der Werktagsmessen am Abend zurück, d.h. Beginn 19:15 Uhr dienstags in Sedelsberg, mittwochs in Scharrel und donnerstags in Ramsloh

## **Ewiges Gebet**

Am Sonntag 30. März laden wir die ganze Gemeinde herzlich ein zum ewigen Gebet in die Kirche St. Peter & Paul nach Scharrel.

Wir beginnen um 15 Uhr mit der Aussetzung des Allerheiligsten, danach ist bis 16 Uhr eine gestaltete Anbetungsstunde, ab 16 Uhr ist stille Anbetung und um 17 Uhr ist dann die feierliche Schlussandacht.

Während des gesamten Nachmittags besteht die Möglichkeit bei Kaffee, Tee, und Kuchen im Bonifatiushaus ins Gespräch zu kommen.

Wir laden zum ewigen Gebet und zur Kaffeetafel herzlich ein und freuen uns auf viele Besucher,  
Georg Pugge, Gemeindeausschuss Scharrel

## **Senioren-Kreuzweg**

Am Freitag 04. April laden wir herzlich zum Senioren-Kreuzweg um 15 Uhr in die Kirche St. Peter & Paul nach Scharrel ein.

Wir beten den Kreuzweg in der Kirche, danach treffen wir uns im Bonifatiushaus zu Kaffee, Tee, und Kuchen sowie gemeinsamen Gesprächen. Um Anmeldung bis Samstag 29. März im Pfarrbüro unter Tel-Nr.: .04498 707730 wird gebeten. Über eine gute Beteiligung würden wir uns freuen, Georg Pugge, Gemeindeausschuss Scharrel

## **Messdiener Neuaufnahme**

Am Sonntag 06. April werden im Gottesdienst in Scharrel ein Mädchen und ein Junge in unsere Messdiener Gemeinschaft aufgenommen. Herzlich gratulieren wir dazu Nele Griep und Hanno Treustädt. Wir wünschen ihnen viel Freude am Dienst und heißen sie herzlich willkommen.

## **Palmweihe für Familien/Kinderkreuzweg**

Einladen möchten wir unsere Familien zur Palmweihe am 12. April um 14:30 Uhr nach Ramsloh und um 16:00 Uhr nach Scharrel in die Kirche.

Außerdem bieten wir am Karfreitag, 18. April um 10:30 Uhr einen Kinderkreuzweg in der Kirche in Sedelsberg an.

## **Gottesdienste in der Kar-/Osterwoche:**

Gründonnerstag:	20:00 Uhr Abendmahlfeier in Sedelsberg und Ramsloh
Karfreitag:	15:00 Uhr Passionsliturgie in Scharrel und Strücklingen
Karsamstag:	21:00 Uhr Auferstehungsfeier in Sedelsberg und Ramsloh
Ostersonntag:	09:00 Uhr Festmesse in Strücklingen, 10:30 Uhr Festmesse in Scharrel und Bollingen
Ostermontag:	09:00 Uhr Eucharistiefeier in Sedelsberg, 10:30 Uhr Eucharistiefeier in Ramsloh

## **Fundstück**

Es ist eine Anstecknadel in Form einer Note mit der Aufschrift: Chorverband Niedersachsen-Bremen am Montag, 10. März zwischen Polster und Sitzbank in der Kirche in Ramsloh gefunden worden. Wer sie vermisst, kann sie im Pfarrbüro abholen.

## **Einladung zum Solus-Café**

Einsamkeit ist ein schwerer Gegner, den man allein nicht besiegen kann

Deshalb treffen sich verwitwete Männer im Antoniushaus in Vechta, wo sie bei Kaffee und Kuchen zu interessanten Austauschgesprächen zusammenkommen. Neue Interessente sind jederzeit herzlich willkommen. Weitere Informationen und Anmeldungen für das nächste Treffen am 13.04. um 15:00 Uhr unter der Tel-Nr.: 0162 198 5824 bei Constanz Dorniak oder im Antoniushaus in Vechta

## **Jugendkirche Münster – Mit dir. von dir. für dich.**

Bist du zwischen 14 und 25 Jahre alt und hast Lust, kreativ mitzudenken, Neues auszuprobieren oder einfach an coolen Angeboten teilzunehmen? Dann bist du bei der Jugendkirche genau richtig! Bringe deine Fähigkeiten ein und entscheide mit. In verschiedenen Projektkreisen kannst du dich nach deinen Interessen engagieren. Du brauchst noch mehr Infos? Dann besuch uns doch auf unserer Homepage oder auf Instagram. [www.jugendkirche-muenster.de](http://www.jugendkirche-muenster.de), jugendkirche.muenster  
liturgische Angebote in der Fasten-/Osterzeit: Gründonnerstagsmesse, 17.04. – 17:00 Uhr mit Karsten Weidisch anschl. Agape Karfreitag, 18.04. – tagsüber gestalteter Kirchenraum, Ostersonntag, 20.04.- 19:30 Uhr Gottesdienst

## **Die kath. Akademie Stapelfeld lädt ein zu:**

### Im Widerstehen – Ein biblischer Streifzug durch das Thema „Sünde“

Nachdem in den Kirchen kaum mehr von „Sünde“ und „Sündenvergebung“ gesprochen wird, kommen diese Begriffe aktuell durch die Hintertür wieder herein. Der Kampf zwischen Gut und Böse hat Hochkonjunktur, und zwar nicht nur in Hollywoodfilmen. In den Kirchen hingegen markiert das Reden von „Sünde“ für viele die Scheidelinie zwischen Konservativen und Progressiven. Dabei ist das Thema und vor allem das eigentlich dahinter stehende positive Gottesbild zu wichtig und zu heilsam, um entweder in hochreligiösen gesellschaftlichen Insellagen oder im Ratgeberteil von Lifestyle-Magazinen (Was ist die neueste Mode- oder Ernährungs- „Sünde“?) zu verschwinden. Wie lässt sich heute noch von „Sünde“ reden? Welches Gottes- und welches Menschenbild lässt sich christlich-biblisch gesehen aus diesem Thema ermitteln? Und was bedeutet die Verharmlosung von Sünde und Schuld nach biblischer Kategorie gegenüber den Möglichkeiten von Verantwortungsübernahme und Versöhnung für uns Menschen heute? Das sind Fragen, denen wir uns in dieser Themenrunde „Theologie am Kaffeetisch“ am 09.04.25 von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr widmen wollen – bei Kaffee und Kuchen, im vertrauensvollen Rahmen. Die Leitung der Veranstaltung hat Marianne Hettrich.

Anmeldung: Im Internet unter [www.ka-stapelfeld.de/programm](http://www.ka-stapelfeld.de/programm) oder Tel. 04471 188-1550, E-Mail: [mgellhaus@ka-stapelfeld.de](mailto:mgellhaus@ka-stapelfeld.de), Eintritt: 10,00 Euro.

### Kunstgeschichte als Spiegel unserer Identität

Tausend Jahre Kunstgeschichte anhand von drei zentralen Fragen: Wer sind wir? Woher kommen wir? Wohin gehen wir? Dr. Alexander Linke lädt dazu ein, die hellen und dunklen Epochen der europäischen Zivilisation vom Mittelalter bis ins 20. Jahrhundert gemeinsam zu erkunden und in ihrer Entwicklung zu verstehen. Im Mittelpunkt stehen die wichtigsten Gedanken, Bauten, Bücher und Kunstwerke, die für das Entstehen und den Wandel von Werten sowie der religiösen und kulturellen Tradition Europas von Bedeutung waren.

27.06.-29.06.- Das frühe Mittelalter, 26.09.-28.09. – Die Welt der Gotik, 07.11.-09.11. – Die Renaissance

Anmeldung und Näheres hierzu: siehe oben

### Stapelfelder Bildhauer Akademie Sommer 2025 – Holz und Stein

Workshop Holz vom 04.08.-08.08.ebenso Workshop Stein vom 04.08.-08.08.- im Garten des Umweltzentrums und im Akademiehof laden die Bildhauer Sarah Hillebrecht und Ivo Gohsmann alljährlich zur künstlerischen Auseinandersetzung mit Holz und Sandstein ein.

Workshop „Die kleine Figur“ vom 11.08.-15.08. – in diesem Kurs lernen Sie, wie man mit der Hand schnitzt. Von der ersten Skizze an gestalten Sie Schritt für Schritt eine kunstvolle und individuelle Holzfigur. Lernen Sie den Umgang mit Schnitzwerkzeugen und erhalten Sie die Einführung in Werkstoffkunde

Workshop „Bruch und Aufbruch“ vom 11.08.-16.08. – Um aufgebrochene Oberflächen, Brüche im Formverlauf und den Aufbruch als eigenständige Form kreist die diesjährige Auseinandersetzung mit Sandstein. Anmeldung und Näheres hierzu siehe oben

## **CarLaFriesoythe:**

Lebensmittelausgabe immer mittwochs von 17:00-17:30 Uhr bei der Grundschule Scharrel

## **Kleiderkammer Sedelsberg:**

mittwochs 09:00-12:00 Uhr u. 14:00-17:00 Uhr u. jd. 1. Samstag im Monat: 09:00-12:00 Uhr.

## **Mobiler Einkaufswagen:**

dienstags 14:00-16:30 Uhr; Anmeldung hierzu von Mi.-Mo. 17:00 Uhr unter Tel.: 04498/658

## **DRK Kleiderladen Ramsloh:**

dienstags von 15:00-18:00 Uhr und donnerstags von 09:00-12:00 Uhr

## **Repair-Café Saterland:**

jd. 1. Samstag im Monat von 10:00 bis 13:00 Uhr im Pfarrheim Strücklingen

## **Kreuzbundgruppe Scharrel:**

jd. 2. Mittwoch im Monat um 19:30 Uhr im alten Pfarrhaus, Kontakt: E. Tietz Tel: 04491-2535

**Selbsthilfegruppe f. Schlaganfallpatienten:** 14-tägig montags in den geraden Wochen um 19:00 Uhr im Pfarrhaus, Scharrel

## **Senioren-Mittagstisch:**

jd. 1. Dienstag im Monat im Pfarrheim Strücklingen, Anmeldung unter 04498/1444, freitags vorher

## **Café für Alle:**

Treffen/Austausch jd. letzten Freitag im Monat von 16:00-18:00 Uhr im alten Pfarrhaus in Scharrel

# STRÜCKLINGEN

Gemeindedienste vom 24.03.2025 – 06.04.2025

	Messdiener	Lektoren	Kollektierer	Bollingen (sonntags)
Samstag, 29.03.	Mia u. Greta Beelmann, Ella Stammermann	Rosa Strohschnieder	Heinrich Wallschlag	Hans-Dieter Hane-kamp
Samstag, 05.04.	Marie-Sophie u. Kim-Lea Arens, Maximilian u. Emilia Pieper	Ulrike Grünefeld	Georg Wallschlag	Magnus Perk

Die **Frauengemeinschaft Strücklingen** lädt am Freitag, 28.03. um 17 Uhr zur Kreuzwegandacht mit anschließendem Fastenessen ein. Anmelde Listen liegen in der Kirche aus.

**Begegnungsnachmittag 60+ in Strücklingen:** Ganz herzlich laden wir zu unserem nächsten Begegnungsnachmittag 60+ am Donnerstag, 27.03. ein. Wir beginnen um 14:30 Uhr mit einem Gottesdienst. Wir bekommen Besuch von Frau Martina Kramer, die uns die Arbeit des ambulanten Hospizdienstes bei einer schönen Tasse Kaffee/Tee näherbringen wird. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme, das Seniorenteam

**Messdiener Strücklingen:** Gruppenstunde: am Dienstag, 02.04. von 16:30 – 18:00 Uhr im Pfarrheim Palmzweige und Palmkreuze basteln – diese können später gegen eine kleine Spende für die Messdienerarbeit erworben werden

**kath. öffentl. Bücherei Strücklingen:** donnerstags von 16:00 – 17:30 Uhr  
sonntags von 10:30 – 12:00 Uhr

**Eltern-Kind-Gruppe Strücklingen:** dienstags von 09:30-11:00 Uhr im Pfarrheim

# RAMSLOH

Gemeindedienste vom 24.03.2025 – 06.04.2025

	Messdiener	Lektoren	Kollektierer
Donnerstag, 27.03.	August Thedering, Hedwig Oltmanns		
Sonntag, 30.03.	Hedwig Oltmanns	Anne Wilkens	Josef Rumkamp
Donnerstag, 03.04.	Gerhard Naber, Hedwig Oltmanns		
Sonntag, 06.04.	Mathilda Völkerding, Hedwig Oltmanns	Doris Heyens	Gerd Thedering

**kath. öffentl. Bücherei Ramsloh:** dienstags von 17:00 – 18:30 Uhr

**Seniorengymnastik Ramsloh:** Montag, 31.03. von 15:00 – 17:00 Uhr im Pfarrheim (14-tägig)

**Senioren-Doppelkopfrunde Ramsloh:** Mittwoch, 26.03. von 15:00 bis 18:00 Uhr im Pfarrheim (14-tägig)

# SCHARREL

Gemeindedienste vom 24.03.2025 – 06.04.2025

	Messdiener	Rosenkranzgebet	Lektoren	Kollektierer
Mittwoch, 26.03.		Marianne Fugel	Felix Burdorf	
Sonntag, 30.03.	Jan Heyens, Georg Pugge		Clemens Papenbrock	Christof Naber
Mittwoch, 02.04.		Margret Schweigatz	Birgit Vocks	
Sonntag, 06.04.	Georg Pugge		Sabine Kanne	Ludger Rohe

**kath. öffentl. Bücherei Scharrel:** donnerstags von 16:00 – 17:00 Uhr  
sonntags von 11:00 – 12:00 Uhr

**Kartenspielkreis Scharrel:** Donnerstag, 03.04. von 15:00 bis 17:00 Uhr im Bonifatiushaus (14-tägig)

**Seniorengymnastik Scharrel:** Donnerstag, 27.03 von 16:00 – 17:00 Uhr im Bonifatiushaus (14-tägig)

# SCHARREL

„**Begegnungsnachmittag 60+“**: Am Mittwoch, 09.04. um **15:00 Uhr** findet der nächste „Begegnungsnachmittag 60+“ im Bonifatiushaus statt. Für Unterhaltung bei Kaffee/Tee und Kuchen ist gesorgt. Die Kosten betragen 5,00 EURO. Um Anmeldung bis Sonntag, 06.04. bei Frau Maria Sadelfeld unter der Tel.-Nr.: 04492/1452 oder Frau Regina Thoben unter der Tel.-Nr.: 04492/1647 wird gebeten.

## **Die Frauengruppe der Kolpingfamilie Scharrel lädt ein:**

In der Zeit der Vorbereitung auf Ostern wollen wir ganz bewusst innehalten und laden alle Interessierten ganz herzlich zu einer Frührschicht am Sonntag, 06. April ein. Wir beginnen um 07:30 Uhr in der Kirche „St. Peter und Paul“, Scharrel. Im Anschluss an die Frührschicht laden wir herzlich zu einem gemeinsamen Frühstück ins Bonifatiushaus ein, um Gemeinschaft zu erleben und den Tag in positiver Atmosphäre zu beginnen. Um besser planen zu können, bitten wir um Anmeldung bei: Nicole Thoben, Tel.-Nr.: 04492 9156655 Handy-Nr.: 0174 189 7891

# SEDELSBERG

Gemeindedienste vom 24.03.2025 – 06.04.2025

	<b>Rosenkranzgebet</b>	<b>Lektoren</b>	<b>Kollektierer</b>
Dienstag, 25.03.	Ursula Schrand	Gertrud Lehmann	
Samstag, 29.03.		Doris Focken	Stefan Pahlke
Dienstag, 01.04.	Hedwig Schrand	Ursula Schrand	
Samstag, 05.04.		Konrad Focken	Anton Fortwengel

**Seniorengymnastik Sedelsberg:** donnerstags von 14:30 Uhr – 16:00 Uhr im Cansiushaus

**kath. öffentl. Bücherei Sedelsberg:** montags von 15:30 – 17:30 Uhr

**Begegnungsnachmittag 60+ in Sedelsberg:** Am Mittwoch, 02.04. laden wir herzlich zum Begegnungsnachmittag 60 + ins Cansiushaus ein. Beginnen werden wir den Nachmittag um 14:30 Uhr mit einer heiligen Messe. Im Anschluss daran laden wir zu Kaffee/Tee und Kuchen mit netter Unterhaltung ein. Freuen Sie sich auf einen schönen Nachmittag.

## **HI. Messen vom 24.03.2025 – 06.04.2025**

**Strücklingen Montag** + Bernhard Helmke, + Georg Janssen u. Tochter Annemarie u. ++ Geschw. Janssen **Dienstag** ++ Ehel. Bernhard u. Dorothea Framme u. ++ Angeh. **Samstag** ++ Ehel. Hannelore u. Willi Holtmann, + Hans Hoten, ++ Hugo u. Maria Bojarski, ++ Ehel. Heinrich u. Gesina Schlump u. Kinder Rosina, Ahlrich, Heinz u. Wilma, + Pfr. em. August Vornhusen, + Helga Wallschlag u. ++d.Fam. Wallschlag/Schulte, ++ Ehel. Helga u. Geert Nickel, + Gerhold Tepe u. + Elisabeth Tiedeken u. + Thea Noegel USA, + Hermann Ahlers u. ++ Ehel. Ahlrich u. Margaretha Ahlers u. ++ Ehel. Artur u. Ursula Ahlers u. Sohn Frank u. ++ Ehel. Josef u. Maria Reens, Leb. u. ++ Fam. Lühring, Holtmann, Davids, ++ Ehel. Alexa u. Heinrich Waden, + Toni Janßen, + Elli Nlemeyer, ++ Heinrich u. Agnes Kruse Stockkamp, + Irmgard Arens u. + Margaretha Thoben u ++d.Fam. Arens/Kruse/Niemann, + Ernst Meyer, + Heinrich Block, + Gertrud Erbo u. Leb.u.++d.Fam. Erbo/Meyer, + Josepha Cordes, + Gerhard Sibum u. Leb.u.++d.Fam. Sibum/Löschen, + Brigitte Mayer **Sonntag** + Regina Brackel, ++ Ehel. Hedwig u. Josef Südkamp, ++ Ehel. Ewald Framme u. ++ Ehel. Wilhelm Neumann u. ++ Ehel. Hermann Luttmann **Montag, 31.03.** + Bernhard Helmke **Mittwoch** + Bernhard Helmke **Donnerstag** ++ Ehel. Eti u. Hans Blömer u. Tochter Anna **Freitag** + Hermann Niemeyer u. ++d.Fam. Niemeyer/Reens **Samstag** ++ Ehel. Alrich u. Agnes Harms u. ++ Maria u. Heinrich Harms, ++ Ehel. Alwin u. Lisa Ennens u. Söhne Alwin u. Uwe, ++ Ehel. Hannelore u. Willi Holtmann, ++ Wilhelmina u. Conrad Löschen, + Hans Hoten, ++ Ehel. Heinrich u. Gesina Schlump u. Kinder Rosina, Ahlrich, Heinz u. Wilma, + Pfr. em. August Vornhusen, + Helga Wallschlag u. ++d.Fam. Wallschlag/Schulte, + Lisa Pahl, ++ August u. Christiane Schulte u. ++ Fam. Lukassen u. + Maria Scherschinski, Leb. u. ++ Fam. Lühring, Holtmann, Davids, ++ Ehel. Alexa u. Heinrich Waden, ++ Ehel. Heinrich u. Luise Schulte, + Toni Janßen, + Elli Nlemeyer, + Carsten u. Conrad Niemeyer, ++ Georg u. Katharina Pahl u. Tochter Margret Janssen u. Theodor u. Georg Pahl, 6 Wochenamt + Heinrich Block, + Gertrud Erbo u. Leb.u.++d.Fam. Erbo/Meyer, + Josepha Cordes, + Gerhard Sibum u. Leb.u.++d.Fam. Sibum/Löschen, + Brigitte Mayer **Sonntag**, ++ Ehel. Ewald Framme u. ++ Ehel. Wilhelm Neumann u. ++ Ehel. Hermann Luttmann

**Ramsloh Nachtrag: Donnerstag, 20.03.** + Franz Schnitger u. Tochter Alexandra u. ++ Angeh. **Dienstag** + Bernhard Lüken, JM + Anna Volkmer **Mittwoch** + Bernhard Block u. ++ Fam. Block u. Brand, JM + Helena Siebum, + Berna Rump u. + Christina Studer **Donnerstag** ++ Ehel. Johannes u. Hedwig Schönhöft u. + Tochter Maria, ++Ehel. Johannes u. Anna Reens, Tochter Marianne u. Angeh., ++ Gertrud u. Johann Janßen, + Hedwig Kruse, + Bernhard Rump u. + Christina Studer, ++ Albert u. Maria Lanfermann, ++ Ehel. Eti u. Hans Blömer u. Tochter Anna **Samstag** + Heinrich Reens, ++d.Fam. Reens/Schnitger **Sonntag** Alexander Hammernik, + Hermann Thoben, + Regina Brackel, Leb.u.++d.Fam. Johann u. Helena Lucas, ++ Gesina u. Josef Wulfers, + Hermann Koopmann u. Leb.u.++d.Fam. Koopmann/Bohmann, 6 Wochenamt + Johann Weßels, + Meinhard Meyer, ++ Ehel. Heinrich Meyer u. Hans, Hermine u. Alfred Meyer, + Gerhard Tepe, JM + Franz Schnitger

## Ramsloh

**Mittwoch, 02.04.** + Wilhem Gerdes, JM + Christina Studer u. ++ Ehel. Bernard u. Rosa Rump, JM + Josefa Meyer **Donnerstag** + Franz Schnitger u. Tochter Alexandra u. ++ Angeh., ++Ehel. Johannes u. Anna Reens, Tochter Marianne u. Angeh., ++ Ehel. Ewald Framme u. ++ Ehel. Wilhelm Neumann u. ++ Ehel. Hermann Luttmann, ++ Ehel. Eti u. Hans Blömer u. Tochter Anna **Freitag** ++d.Fam. Weths/Müller, ++d.Fam. Block/Freers **Samstag** JM + Pfr. Hubert Moormann, ++ Ehel. Theodor u. Helena Naber **Sonntag** ++ Anni u. Gerd Henken u. Leb. u. ++d.Fam. Henken/Deddens, ++ Angela u. Heini Heyens u. Leb. u. ++ d.Fam. Heyens/Block, Leb.u.++d.Fam. Janssen/Südbeck, ++ Ehel. Bernh. u. Gertrud Meyer u. ++ Ehel. Hans u. Margret Meyer u. ++ Ehel. Josef u. Helena Zakrzewski, + Johann Baalmann, ++ Theodor u. Ida Schulte u. + Heini Schulte u. ++ Elli u. Theo Siemer u. ++ Heini u. Magdalena Neiteler, ++ Ehel. Heinrich u. Anneliese Brinkmann, + Heinrich Meyer u. Leb.u.++d.Fam. Meyer/Naber/Bartels, 6 Wochenamt + Meinhard Meyer, + Hermann Koopmann u. Leb.u.++d.Fam. Koopmann/Bohmann, + Johann Weßels, + Alice Nitsch, 6 Wochenamt + Alexander Hammernik, + Gerhard Tepe, ++ Anna u. Alfons Volkmer, + Heinz Helmers u. ++ Ehel. Hubert u. Annegret Müller u. ++ Ehel. Georg Ahlers u. Sohn Hans u. ++ Ehel. Agnes u. Heinrich Benkens

## Scharrel

**Dienstag** JM + Magret Bischoff **Mittwoch** + Johann Thoben-Esens, JM + Hans Janssen Neuwall **Sonntag** ++ Gerhard u. Maria Ummen, + Hubert Hermes, Leb.u.++ d. Fam. Josef u. Marianne Brand u. Sohn Hermann-Josef in einem besonderen Anliegen, + Gerd Janßen-Olliges u. ++d.Fam. Janßen-Olliges/Böckmann, JM + Heinz-Berthold Hanekamp, + Theo Deddens, ++ Ehel. Alwin u. Gisela Bruns, + Josef Jans, ++ Gerd u. Angela Hanekamp u. ++ Ehel. Heini u. Magret Bischoff, 6 Wochenamt + Heinrich Raker, + Hermann Fugel u. Sohn Andreas, + Irene Dannebaum, + Bertus Arens, + Agnes Bohlsen, + Hermann Helmers, Leb.u.++d.Fam. Bertus Hanekamp u. ++ Ehel. Bernhard u. Marianne Lücken **Mittwoch, 02.04.** + Josef Laing **Freitag** ++ Ehel. Margret u. Hyazintus Hüntling sowie ++ Töchter Cornelia, Heidi u. Martina **Samstag** JM + Willi Albers **Sonntag** + Gerd Janßen-Olliges u. ++d.Fam. Janßen-Olliges/Brunklaus ++d.Fam. Awick/Flatken, + Hermann Mödden, ++ Ehel. Walter u. Bernadine Naber, JM Regina Griep, + Heinrich Raker, + Hermann Fugel u. Sohn Andreas, + Irene Dannebaum, + Bertus Arens, 6 Wochenamt + Agnes Bohlsen, + Hermann Helmers, + Willi Albers, + Josef Albers

## Sedelsberg

**Dienstag** + Maria Bickschlag u. + Klaus Hanneken **Samstag** + Franz Averbeck, JM + Hermann Bruns, + Hermann Kassens, ++d.Fam. Johann Heinrich Lindemann, + Josef Jans, ++ Ehel. Josefa u. Bernhard Tellmann, ++ Ehel. Erika u. Alwin Block, JM + Helmut Siemer, 6 Wochenamt + Thekla Laing, 6 Wochenamt + Elisabeth Lamping, Leb.u.++d.Fam. Niemann/Heyens/Dekker **Sonntag** + Johann Naber **Samstag, 05.04.** + Franz Averbeck, + Hermann Kassens, + Thekla Laing, + Elisabeth Lamping, ++ Ehel. Paula u. Erwin Lehmann, + Herbert Knelange, Leb.u.++d.Fam. Niemann/Heyens/Dekker

### **Das Mitteilungsblatt per E-Mail**

Sie können das Pfarrblatt, unser 14-tägiges Mitteilungsblatt, auch per E-Mail erhalten. Wenn Sie die Zusendung per E-Mail wünschen, schreiben Sie uns bitte an unter unserer Internetadresse: [pfarramt@kirche-saterland.de](mailto:pfarramt@kirche-saterland.de) .

Wir übernehmen dann Ihre Absenderadresse in den E-Mail-Verteiler und senden Ihnen beim nächsten Mal das Pfarrblatt per E-Mail zu



Das dreiteilige Hungertuch der Künstlerin Konstanze Trommer ist in ihrem Atelier in Erfurt entstanden. Auf den ersten flüchtigen Blick ein fröhliches Wimmelbild, zeigt die Idylle doch sehr bald Risse und klare Bezüge zu täglichen Nachrichten von Krieg bis Klimakatastrophe, die Zukunft als einen Ort ohne Hoffnung erscheinen lassen. Was gibt Kraft für eine andere Sicht auf das Morgen – eine, die inspiriert und Zuversicht schenkt? Im Titel heißt es „Liebe sei Tat“. Liebe scheint gerade weit weg zu sein. Oder doch nicht?

Konstanze Trommer ist 1953 in Erfurt geboren, erwarb in Halle ein Diplom in Flächengestaltung, ist ausgebildete Multimediafachfrau und arbeitete viele Jahre als Flächendruckdesignerin im VEB Modedruck Gera. Seit 1977 ist sie als freischaffende Künstlerin in Erfurt tätig. Im Stil des Fotorealismus und des magischen Realismus verbindet sie Computerkunst in überzeugender Weise mit einem grafischen und malerischen Gesamtwerk. Ihre meist großformatigen Bilder sind Anklage und Appell, sie setzen sich kritisch und bisweilen satirisch mit gesellschaftspolitischen und ökologischen Themen auseinander. Sie lenken den Blick aber auch perspektivisch auf eine glücklichere Zukunft, sofern wir tätig werden und etwas verändern. Für Misereor hat sie das 25. Hungertuch gestaltet.

Wie bereits in den vorherigen Pfarrbriefen, folgen hier nun weitere Erklärungen zu den Darstellungen auf dem Hungertuch.

#### **Die Tiere**

Einige Tiere begleiten die Kinder, Delfine umkreisen mit ihren Familien die Insel. Ein Lemur und ein Junge spielen miteinander. Der Storch sitzt auf dem Dach und schaut dem Sturm entgegen. All dies sind friedliche Tiere. Der Storch ist Symbol für Geburt und Neuanfang. Von Delfinen wird erzählt, dass sie Menschen auf dem Meer begleiten. Sie leiden unter dem Mikroplastik im Meer, das sie mit ihrer Nahrung aufnehmen. Lemuren sind in den Wäldern von Madagaskar zuhause und werden von Holzfällern immer mehr in die Enge getrieben.

#### **Das Zelt**

In der Mitte der Insel steht ein weißes Zelt, dessen Eingang geöffnet ist. Gold umrandet es wie ein Schutz. All das erinnert an die Geschichte von Gott, der dem Volk Israel durch die Wüste in einem Zelt voranzog und versicherte: Ich bin da. Diese mobile Behausung nannten die Israeliten „Zeit der Begegnung“ Gottes mit den Menschen – im Glauben daran, dass Gott auch in verdunkelten Zeiten in unserer Mitte bleibt (vgl. Exodus 29). Alle sind in das „Zeit der Begegnung“ eingeladen. Zelte bieten ein mobiles Zuhause und auch Geflüchteten vorübergehend Schutz.